Modul T12 - Druckstäbe

nach DIN EN 1995-1-1:2010-12 und DIN EN 1995-1-1/NA:2013-08

Zeitabhängiges Verhalten von Druckstäben

Der Einfluss des Kriechens auf die Tragfähigkeit der Stützen und Druckstäbe erfolgt in den Nutzungsklassen 2 und 3 über die Berücksichtigung der ständigen und quasi-ständigen Lastanteile.

NCI NA 5.9 - Zeitabhängiges Verhalten von Druckstäben mit großen Lastanteilen der KLED "ständig"

(NA.1) Bei druckbeanspruchten Bauteilen in den Nutzungsklassen 2 und 3 ist der Einfluss des Kriechens zu berücksichtigen, wenn der Bemessungswert des ständigen und des quasi-ständigen Lastanteiles 70 % des Bemessungswertes der Gesamtlast überschreitet. Die Berücksichtigung darf durch eine Abminderung der Steifigkeit um den Faktor $1/(1+k_{def})$ erfolgen.

Die textliche Fassung der DIN EN 1995-1-1/NA:2013-08 kann in folgender Schreibweise ausgedrückt werden:

$$\frac{\text{st\"{a}ndiger und quasi-st\"{a}ndiger Lastanteil}}{\text{Gesamtlast}} = \frac{\sum\limits_{j\geq 1} \gamma_{G,j}*E_{Gk,j} + \sum\limits_{i\geq 1} \gamma_{Q,i}*\psi_{2,i}*E_{Qk,i}}{\sum\limits_{j>1} \gamma_{G,j}*E_{Gk,j} + \gamma_{Q,1}*E_{Qk,1} + \sum\limits_{i>1} \gamma_{Q,i}*\psi_{0,i}*E_{Qk,i}}$$

Beispiel 1 in der NKL 2:

Eigengewicht $G_k = 35.0 \text{ kN}$

Nutzlast, Kategorie A: Wohn- und Aufenthaltsräume $Q_k=40.0$ kN ($\psi_2=0.3$, $\psi_0=0.7$)

Schneelast, Orte bis NN + 1000 m $S_k = 20.0$ kN ($\psi_2 = 0.0, \, \psi_0 = 0.5$)

$$\frac{\sum\limits_{j\geq 1}\gamma_{G,j}*E_{Gk,j}+\sum\limits_{i\geq 1}\gamma_{Q,i}*\psi_{2,i}*E_{Qk,i}}{\sum\limits_{j\geq 1}\gamma_{G,j}*E_{Gk,j}+\gamma_{Q,1}*E_{Qk,1}+\sum\limits_{i> 1}\gamma_{Q,i}*\psi_{0,i}*E_{Qk,i}}=\frac{1.35*35.0+1.50*(0.3*40.0+0.0*20.0)}{1.35*35.0+1.50*40.0+1.50*0.5*20.0}=0.53$$

53 % < 70 %. Der Bemessungswert des ständigen und quasi-ständigen Lastanteils beträgt < 70 % des Bemessungswertes der Gesamtsteifigkeit. Steifigkeiten müssen nicht reduziert werden.

Beispiel 2 in der NKL 2:

Eigengewicht $G_k = 55.0 \text{ kN}$

Nutzlast, Kategorie A: Wohn- und Aufenthaltsräume $Q_k=35.0$ kN ($\psi_2=0.3,\,\psi_0=0.7$)

$$\frac{\sum\limits_{j\geq 1}\gamma_{G,j}*E_{Gk,j}+\sum\limits_{i\geq 1}\gamma_{Q,i}*\psi_{2,i}*E_{Qk,i}}{\sum\limits_{j\geq 1}\gamma_{G,j}*E_{Gk,j}+\gamma_{Q,1}*E_{Qk,1}+\sum\limits_{i\geq 1}\gamma_{Q,i}*\psi_{0,i}*E_{Qk,i}}=\frac{1.35*55.0+1.50*0.3*35.0}{1.35*55.0+1.50*35.0}=\frac{90.00}{126.75}=0.71$$

71 % > 70 %. Der Bemessungswert des ständigen und quasi-ständigen Lastanteils beträgt > 70 % des Bemessungswertes der Gesamtsteifigkeit. Abminderung der Steifigkeiten um den Faktor $1/(1+k_{def})$.